

Feldschiessen 2010: Trotz Kaiserwetter beteiligten sich fast 750 Schützen am grössten Schützenfest der Welt. Das Feldschiessen wurde zentral auf den Schiessanlagen Haslen, Oberegg und im Pistolenstand Geelhüsli durchgeführt.

(AIKSV mako) Das grösste Schützenfest der Welt erfreut sich auch in Innerrhoden grosser Beliebtheit. So beteiligten sich am vergangenen Wochenende 616 Schützen auf Distanz 300m und 127 Schützen auf Distanz 25m.

Erfreulich ist die grosse Zahl an jugendlichen Schützinnen und Schützen die das Feldschiessen auf beide Distanzen für ein Treffen und gemeinsames Wetteifern zum Anlass nahmen. Der Veranstalter freut sich, dass auch dieses Jahr wieder Gäste aus Politik und ihr Interesse am Schiesssport bekundeten.

Auf Distanz 300m durfte sich Franz Fässler, 1962, aus Appenzell mit ausgezeichneten 71 Zählern als Schützenkönig feiern lassen. Drei Schützen Erich Sonderegger, 1962; Adrian Eugster, 1967; beide Oberegg und Guido Mittelholzer, 1987; Schlatt-Haslen BS erzielten ebenfalls ausgezeichnete 71 Punkte.

Bei den Pistolenschützen 25m stand Michael Räss, 1977; mit 178 Punkten zuoberst auf dem Siegerpodest.

Die Pulverkiste in Oberegg wurde durch Urban Lang, 1968, getroffen. Die kleine weisse Kiste im inneren Land traf Herbert Hörler, 1969, als vierter Schütze. Bei den Pistolenschützen verwandelte der Schützenkönig Michael Räss, im zweiten Umgang die Kiste in Schall und Rauch.

Drei glückliche „Goldvreneli“ Gewinner

Zum Gedenken an den 125. Geburtstag des Kantonschützenverbandes wurden drei Goldvreneli verlost. In Haslen war Mittelholzer Ryan, 1992 war der glückliche Gewinner. In Oberegg konnte Eugen Sonderegger 1988 das „Vreneli“ in Empfang nehmen. Bei den Pistolenschützen wurde der Nachwuchsschütze Ralph Schmid, 1992 als neuer „Vrenelibesitzer“ gezogen.

Der AIKSV bedankt sich bei den Platzorganisationen in Haslen, Oberegg und Geelhüsli für den vorzüglichen Einsatz. Allen Besucherinnen und Besuchern des Feldschiessens sei für ihre Teilnahme ein herzliches Dankeschön ausgesprochen.

AIKSV Chef Feldschiessen
Manfred Koller

Weitere Infos unter www.aiksv.ch